

Meine Chance » Deine Chance

Unternehmenskooperation in Form von Integrativer Beschäftigung



chancengleich

Die „Integrative Beschäftigung“ der Caritas für Menschen mit Behinderungen begleitet und unterstützt erwachsene Menschen mit Beeinträchtigungen auf ihrem Weg in die Arbeitswelt. Ausgehend vom Willen und den Fähigkeiten der Menschen mit Beeinträchtigungen werden wohnortnahe, maßgeschneiderte Beschäftigungsplätze in Betrieben ihrer Region geschaffen. Damit können sie am Leben teilnehmen.

Dies bringt Teilhabe und persönliche Selbständigkeit für diese Menschen und Chancen für die Betriebe.

Überzeugen Sie sich selbst vom Mehrwert dieser Unternehmenskooperationen bei unseren Partnern.

› Chancengleichheit

UN-Behindertenrechts-Konvention

› Arbeitsentlastung der Facharbeiter

durch Übernahme von Hilfs- und Nischantätigkeiten

› menschlich & wirtschaftlich ein Gewinn

CSR

› professionelle Beratung und Unterstützung

durch ausgebildete Integrationsbegleiter

› soziale Bereicherung

„Das Beste von Jedem ist besser als die Besten!“

Prok. Ing. Günther Huemer
GUNTAMATIC Geschäftsleitung

Barrieren gibt es nur im Kopf

„Menschen mit Beeinträchtigungen sind im Miteinander eine große Bereicherung.“

„Menschen mit Beeinträchtigungen bringen eine andere Sicht der Dinge mit.“

„Menschen mit Beeinträchtigungen wirken sich auf das Betriebsklima positiv aus.“

...

Solche Aussagen hören wir oft, um den Mehrwert der Integrativen Beschäftigung von Menschen mit Beeinträchtigungen zu beschreiben. Es geht uns aber auch darum allen Menschen eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Brücken zu bauen und althergebrachte Meinungen zu widerlegen.

Aus unseren langjährigen Erfahrungen in der Zusammenarbeit und im Zusammenleben mit Menschen mit Beeinträchtigungen erkennen wir ganz klar:

Nicht die Menschen sind es, die das Brückenbauen, das Miteinander, das einander in Wertschätzung Begegnen verhindern – es sind oftmals falsche Vorstellungen, Ängste und Vorurteile. Barrieren gibt es nur im Kopf!

Mit den hier präsentierten Unternehmen stellen wir Menschen vor, die es vorziehen, neue Wege einzuschlagen. Die erkannt haben: Es braucht ein Umdenken, und das geht nur miteinander.

Mag. Stefan Pimmingstorfer
Geschäftsführer Caritas für Menschen mit Behinderungen

“

„Vielfalt beginnt – wo Inklusion sichtbar wird.“

Integrative Beschäftigung in Form von Unternehmenskooperationen verschafft **Einblick in andere Welten, verändert den Blick auf den eigenen Betrieb und beinhaltet Innovationspotenziale.**

Kurz gesprochen, eine WIN-WIN-WIN Situation für Betriebe, alle Menschen mit Beeinträchtigungen und die Caritas.

Mag.^a (FH) Barbara Freydorfer
Abteilungsleitung Arbeit

meine Chance

deine Chance

“

Die Chance, dort zu arbeiten, wo auch andere Menschen arbeiten, bedeutet **Anerkennung der Leistungen, welche Menschen mit Beeinträchtigungen erbringen.** Es bedeutet Motivation und das Gefühl gebraucht zu werden. Damit unterstützt Integrative Beschäftigung auch wesentlich die psychische Stabilität dieser Menschen, die mit ihrem meist anderen Blick viel für **ein positives Betriebsklima** beitragen können. Häufig führt ihre Mitarbeit zur **Vereinfachung von Arbeitsprozessen** – und dies kommt doch allen MitarbeiterInnen zugute.

August Hinterberger
Abteilungsleitung invita

arbeitsentlastend

- › **Gewährleistung**
der Leistungserbringung und
 - › **Qualität der Arbeit**
durch eine
 - › **passgenaue Definition**
des Tätigkeitsfeldes und einer
 - › **sorgfältigen Einführung**
in den Aufgabenbereich
- mit Unterstützung der
- › **IntegrationsbegleiterInnen!**



“
Alle Menschen haben das
Recht auf Arbeit“ – so steht
es auch in der UN-Behinderten-
rechts-Konvention. Und wir
setzen dies in der Praxis um.

Reinhard Enzmüller
PTM Geschäftsleitung

- › **Professionelle Beratung**
und dauerhafte
- › **Unterstützung**
durch die
- › **Fachkräfte der Caritas**
- › **kein Arbeitsverhältnis**
zwischen Betrieb und
Menschen mit Beeinträchtigungen
- › **überschaubare Kosten**
für erbrachte Leistungen

„
Zuverlässige
MitarbeiterInnen,
überschaubare
Kosten, ein
Gewinn für unsere
Gemeinde.“

Roland Pichler
Bürgermeister Engelhartzell

gewinnbringend

“

Wir haben in der langjährigen Zusammenarbeit mit Caritas invita einen **zuverlässigen Kooperationspartner** gefunden. Die zuverlässige und sorgfältige Erledigung der Müllentsorgung und Grünraumpflege durch invita weiß die Gemeinde sehr zu schätzen. Für mich gibt es bei diesen Kooperationen **2 Gewinner**. Aufträge, welche in der Vergangenheit durch andere Firmen nicht funktionierten, funktionieren mit invita. Ganz wesentlich ist für die Gemeinde auch, dass die **Kosten überschaubar** sind.

Roland Pichler
Bürgermeister Engelhartzell

“

Ich sehe Chancengleichheit unter dem Motto: „**Das Beste von Jedem ist besser als die Besten**“ als eine der wichtigsten Herausforderungen der Zukunft. Nach ihren Fähigkeiten eingesetzte Menschen mit Beeinträchtigungen **bereichern seit Jahren mit ihrer persönlichen Energie und ihren Leistungen das Arbeitsklima** des gesamten Unternehmens.

Prok. Ing. Günther Huemer
Geschäftsleitung Guntamatic Peuerbach

weshalb

“

Die Integrative Beschäftigung ist für Trumpf Maschinen Austria wirklich **ein Gewinn**. Die Menschen mit Beeinträchtigungen sind mit großer **Freude und Motivation verlässlich und ausdauernd** bei der Arbeit.

Thomas Brückl, Teamleitung Lehrwerkstatt
TRUMPF Maschinen Austria GmbH + Co. KG

“

Einen Arbeitsplatz zu schaffen für Menschen mit Beeinträchtigungen ist mehr als ein CSR-Projekt, es ist **eine Selbstverständlichkeit um soziale Verantwortung zu leben**. „Marcel und Wolfgang sind zu 100 % im Team integriert und unterstützt unsere Facharbeiter tatkräftig.“

Hubert Kürgerl
Geschäftsführung IKUNA

“

Die Schaffung von Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Handicap ist der Wirtschaftskammer ein wichtiges Anliegen. Am richtigen Arbeitsplatz eingesetzt, bergen Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen **ein wertvolles Potenzial für unsere Unternehmen**. Als Verantwortungsträger im Staat und in der Gesellschaft setzen wir daher entsprechende Aktivitäten, um die berufliche Integration bestmöglich zu unterstützen.

Mag.^a Doris Hummer
Präsidentin der Wirtschaftskammer Oberösterreich

“

„Integrative Beschäftigung ist **eine Bereicherung, auch auf persönlicher Ebene**.“ Ist Thomas nicht da, fehlt er. Er ist **zuverlässig, arbeitet sehr sauber und gewissenhaft**. Ich kann jedem Unternehmer, der an der Kooperation mit der Caritas interessiert ist, wirklich empfehlen, sich darauf einzulassen. Am Beginn unterstützte uns eine Integrationsbegleiterin sehr gewissenhaft und umsichtig. Heute kommt sie einmal pro Woche zu Thomas.

Hannes Zauner
Geschäftsführung Bio-Laden „einfach“

› **Praktikum vor Kooperation**

gegenseitiges Kennenlernen
ohne Bindung

› **Kooperationsvertrag**

zwischen dem Betrieb
und der Caritas

› **Arbeitszeitenregelung**

wird individuell dem Betrieb
angepasst



verlässlich

“
Die Integrative Beschäftigung ist eine wirkliche Bereicherung. Besonders beeindruckend ist, welche Tätigkeiten auch möglich sind, wenn Vertrauen, Wertschätzung und Aufmerksamkeit entgegengebracht wird.

Thomas Brückl
Teamleitung TRUMPF Maschinen Austria GmbH + Co. KG

unterstützend

- › **Abstimmung des Arbeitsumfanges**
- › **mit den Fähigkeiten** der Menschen mit Beeinträchtigungen
- › **den Anforderungen** des Betriebs und der
- › **erforderlichen Begleitung** durch die Caritas

“
Wir haben viel
voneinander gelernt,
Integrative Beschäf-
tigung ist eine
Bereicherung für
unsere Gesellschaft.

Hannes Zauner
Geschäftsführung Bio-Laden „einfach“

- › **Das Unternehmen stellt Arbeitsmittel** und Arbeitskleidung unentgeltlich zur Verfügung.
- › **Das Unternehmen sorgt** für fachliche und arbeitsnehmerschutzrechtliche Unterweisungen.
- › **Das Unternehmen bestimmt** eine/n MentorIn für den Menschen mit Beeinträchtigungen.

“
Diese Unternehmenskooperation ist mehr als ein CSR-Projekt, es ist gelebte soziale Verantwortung.

Hubert Kügerl
Geschäftsführung IKUNA

corporate
social responsibility

Kooperationspartner der Caritas für Menschen mit Behinderungen

- › **Aspöck Systems GmbH, Peuerbach**
- › **Café Carla, Linz**
- › **Donaukreislerei Niederranna**
- › **Druckerei Wambacher Veas, Raab**
- › **EEN Elektro GmbH, Raab**
- › **„Einfach“ Market & Canteen, Peuerbach**
- › **EVGroup E. Thallner GmbH, St. Florian b. Sch.**
- › **Fleuresse Fa. Christian Dierig GmbH, Leonding**
- › **Futterkörperl GmbH, Peuerbach/Ried i. I.**
- › **FRAU HOLLE KG Bioladen, Grieskirchen**
- › **Gärtnerei Helmhart, Schärding**
- › **Gemeinde Enghartszell**
- › **Gemeinde Krenglbach**
- › **Gemüsebau Andreas Wille, Heiligenberg**
- › **Guntamatic Heiztechnik GmbH, Peuerbach**
- › **IKUNA Naturresort GmbH, Natternbach**
- › **Imkereizentrum OÖ Landesverband für Bienenzucht, Linz**
- › **Kellner & Kunz AG, Wels**
- › **Kemptner Säge- und Hobelwerk, Grieskirchen/Tollet**
- › **Klosterkrämerei Engelhartszell**
- › **Leitz GmbH & Co. KG, Riedau**
- › **Metallwerkstatt Gaderbauer, Peuerbach**
- › **Pferdewelt Christine Dullnigg, Waizenkirchen**
- › **Printberry, Ried im Innkreis**
- › **PTM Kunststofftechnologie GmbH, Natternbach**
- › **Putti Hof, Buchkirchen**
- › **Seidl Glasbau, Andorf**
- › **Spar, Andorf**
- › **Spar, Leonding/Buchberg**
- › **Spar, Neukirchen am Walde**
- › **Spar, Schärding**
- › **Stift Engelszell**
- › **Tiergeschützte Therapie Walding**
- › **Tiergarten Walding**
- › **Trafik Bernhofer Friedrich, Engelhartszell**
- › **Trumpf Maschinen Austria Ges.mbH & Co.KG, Pasching**
- › **WIENER SCHNITZEL Manufaktur, Andorf**

Wir > Ich
größer
als